

HTL1 Lastenstraße und TÜV Austria

Die HTL 1 Lastenstraße und TÜV Austria kooperieren künftig zusammen und wollen gemeinsam Lehrgänge, Prüfungen und Projekte durchführen.

Stefan Bleyer

Bei dieser Kooperation bringt die TÜV Austria ihre jahrzehntelange Erfahrung im Bereich der Qualitätssicherung ein und die HTL1 steuert mit ihrer hochmodernen technischen Infrastruktur in ihren Werkstätten und Labors, vor allem aber mit ihrem top-qualifizierten Personal die Expertise im technischen Bereich bei. Das so entstehende und in den nächsten Jahren wachsende

Angebot reicht von Kursen zum Qualitätsmanagement bis hin zu Schulungen im Umgang mit Hochvoltspannung, erneuerbaren Energien, Speichertechnik u.v.m. Darüber hinaus können SchülerInnen TÜV-zertifizierte Zusatzqualifikationen an der HTL erwerben sowie nach dreijähriger Berufserfahrung im Rahmen eines Zertifizierungsverfahrens ihren IngenieurInnen-Titel erwerben.



v.l.n.r.: DI Kampl, Mag. Dr. Archer, Ing. Wilhelmer, DI Preimeß bei der Übergabe des Kooperationsvertrags

POSITIVE FÜR KÄRNTEN
„Eine Bereicherung ist das vielfältige Kursangebot nicht nur für Absolventinnen und Absolventen von Höheren Technischen Lehranstalten, sondern auch für technisches Fachpersonal heimischer und internationaler Firmen. Technischer Fortschritt und Innova-

tion leben von hochqualitativer Fort- und Weiterbildung. In diesem Sinne wollen wir einen wertvollen Beitrag zur Qualitätssteigerung in der Technik, aber auch zum Wirtschaftsstandort Kärnten beitragen“, sagt Dr. Michael Archer, Direktor der HTL 1 Lastenstraße.